Feuerinferno in Vorderstoder: Hotelgäste rechtzeitig gerettet!

In Vorderstoder brach in einem Hotel ein Feuer aus, das 40 Gäste zur Evakuierung zwang. Ermittlungen zur Brandursache laufen.

Vorderstoder, Österreich - In der Nacht auf Samstag, den 22. Februar 2025, brach in einem Hotelkomplex in Vorderstoden (Bezirk Kirchdorf) ein Brand aus, der einen massiven Einsatz der Feuerwehr auslöste. Die Brandmeldeanlage alarmierte die Mitarbeiter und die rund 40 Gäste des Hotels kurz vor 2 Uhr, was zu einer raschen Evakuierung führte. Der Hotelbesitzer, der zufällig auch Feuerwehrmann ist, entdeckte den Brandgeruch und rief sofort die Feuerwehr. Die ersten Einsatzkräfte trafen ein, als die Flammen bereits aus dem Dach schlugen. Ein Großaufgebot von neun Feuerwehren, dem Roten Kreuz und der Polizei rückte an, um die Lage unter Kontrolle zu bringen, wie fireworld at berichtete.

Einsatzkräfte unter Hochdruck

Unmittelbar nach dem Eintreffen der Feuerwehr begann der Einsatzleiter Josef Bauer mit Atemschutztrupps, den Innenangriff zu starten, um ein weiteres Ausbreiten des Feuers zu verhindern. Insgesamt waren bis zu 150 Einsatzkräfte vor Ort, die den Dachstuhl öffnen mussten, um die Glutnester abzulöschen. Gegen 5 Uhr war das Feuer bereits unter Kontrolle, jedoch dauerten die Löscharbeiten bis in die frühen Morgenstunden an. Die ersten Gäste konnten am Morgen bereits wieder in ihre Zimmer zurückkehren, während die übrigen in einer Turnhalle und später in angrenzenden Hotels

untergebracht wurden, wie nachrichten.at berichtete.

Die Brandursache bleibt zum aktuellen Zeitpunkt noch unklar und die Ermittlungen sind im Gange. Die Feuerwehr konnte jedoch ein Übergreifen des Feuers auf die angrenzenden Neubauten verhindern. Zu den Sachschäden gibt es derzeit ebenfalls keine genauen Schätzungen, da die Situation vor Ort noch nicht vollständig aufgearbeitet ist.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Vorderstoder, Österreich
Quellen	www.fireworld.at
	www.nachrichten.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at